

Tourist-Information Halle (Saale)

Marktschlösschen Marktplatz 13 Tel: +49 345 1229984
06108 Halle (Saale) Fax: +49 345 1227922

touristinfo@stadtmarketing-halle.de
www.halle-tourismus.de/service/tourist-information/

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 14. Dezember 2023 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



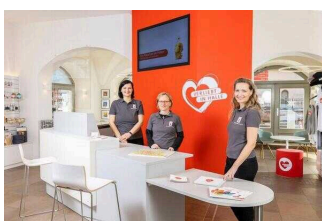
Tourist-Information Halle (Saale)

©Udo Rheinländer



Marktschlösschen mit Tourist-Information Halle (Saale)

© Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH



Team der Tourist-Information Halle (Saale)

© Thomas Ziegler, Stadt Halle (Saale)

Parken

Parkplatz

Es ist kein betriebseigener Parkplatz vorhanden.

Parkplätze für Menschen mit Behinderung befinden sich mehr als 200 m entfernt von der Tourist-Information. Ein einzelner, gekennzeichnete Stellplatz findet sich im Bereich Hansering – Einmündung Rathausstraße (Entfernung 300 m). In 400 m ist eine Tiefgarage, am Hansering 21, vorhanden.

Straßenbahnhaltestellen auf dem Marktplatz



Straßenbahnhaltestelle:
Blick vom der
Straßenbahnhalte
Bahnsteig D auf den
gegenüberliegenden
Bahnsteig C.
Links im Bild – die
Marienkirche.

©Udo Rheinländer



Die Breite der
Bewegungsfläche
entlang des
Bahnsteiges C beträgt
332 cm.

©Udo Rheinländer



Sitzgelegenheit im
Fahrgastunterstand

©Udo Rheinländer



Blindenleitsystem
im Bahnsteigbereich:
– visuell
kontrastierend sind
die Bodenindikatoren
nicht, – die
Bodenindikatoren
sind taktil erfassbar.

©Udo Rheinländer



Die
Straßenbahnhaltestelle
ist bildhaft
gekennzeichnet. Über
diese Säule erfolgen
auch akustische
Informationen.
Die Informationen
auf dem Schild
zu den Linien der
Straßenbahnen
können sich
entsprechend der
Verkehrssituation
auch verändern.

©Udo Rheinländer



Schriftliche
Informationen zu
den entsprechenden
Straßenbahnen an
der Haltestelle in dem
Fahrgastunterstand
(analog im Bahnsteig
D).

©Udo Rheinländer



Schriftliche Informationen zu den entsprechenden Straßenbahnen an der Haltestelle in dem Fahrgastunterstand (analog im Bahnsteig D).

©Udo Rheinländer



Blick vom Bahnsteig C auf den Bahnsteig D. Im Hintergrund ist das "Marktschlößchen" zu sehen. Hier befindet sich die Tourist-Information (Eingang Erdgeschoss zweite von rechts).

©Udo Rheinländer



Die Breite der Bewegungsfläche entlang des Bahnsteiges D beträgt 321 cm.

©Udo Rheinländer



Sitzgelegenheit im Fahrgastunterstand

©Udo Rheinländer



Blindeleitsystem im Bahnsteigbereich: – visuell kontrastierend sind die Bodenindikatoren nicht, – die Bodenindikatoren sind taktil erfassbar.

©Udo Rheinländer



Telefon – "Zelle" integriert im Fahrgastunterstand auf Bahnsteig D (analog auch auf Bahnsteig C).

©Udo Rheinländer



Visuelle Anzeige zu den Abfahrtszeiten der unterschiedlichen Linien auf Bahnsteig D einschließlich Fließtext zu besonderen Informationen (analog auch auf Bahnsteig C).

©Udo Rheinländer



Allgemeine Information auf dem Bahnsteig D.

©Udo Rheinländer



Die Straßenbahnhaltestelle ist bildhaft gekennzeichnet. Über diese Säule erfolgen auch akustische Informationen. Die Informationen auf dem Schild zu den Linien der Straßenbahnen können sich entsprechend der Verkehrssituation auch verändern.

©Udo Rheinländer

Es gibt eine Haltestelle des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in max. 100m Entfernung vom Eingang/Zugang.

Entfernung der Haltestelle für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 50 m

Schriftliche Haltestelleninformationen sind vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Die Haltestellen befinden sich in der Nähe der Tourist-information. Die Entfernung zum Eingang Tourist-Information von 50 m ist ein gemittelter Wert von den zwei Haltestellen. Dabei wurde bei der Wegführung die Lage der abgesenkten Borde mit berücksichtigt. Die Bahnsteige liegen 20 cm über den Schienenköpfen.

Kundenraum

Kundenraum



So werden die Gäste begrüßt.

©Udo Rheinländer



Der Blick geradeaus vom Eingang in den Kundenraum.

©Udo Rheinländer



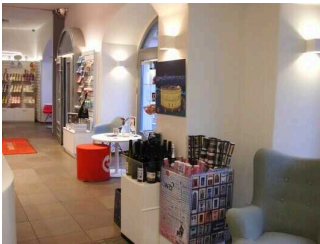
Ein Linksschwenk und man sieht den Tresen. Und viele weitere Angebote.

©Udo Rheinländer



Angebot

©Udo Rheinländer



Angebot

©Udo Rheinländer



Sitzgelegenheit für die Kunden.

©Udo Rheinländer



Blick aus dem Kundenraum durch eine Wandöffnung in den Verkaufsraum Halloren Schokoladenfabrik.

©Udo Rheinländer



Durchgang (rechte Seite des Bildes) aus dem Kundenraum zum Verkaufsraum Halloren Schokoladenfabrik.

©Udo Rheinländer

Anmerkungen für den Gast: zu 109.201 Es gibt mehrere (schmale) Durchgänge von unterschiedlicher Breite. Die Breiten variieren von 106 cm, 109 cm, 115 cm, 142 cm, 144 cm, 154 cm bis zu 201 cm.

Schalter

Tresen/Kasse



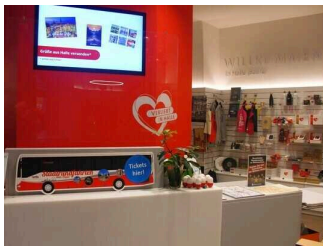
Blick auf den rechten Anfang des Tresens. Die Staffelung der Höhen ist zu sehen. Ganz rechts im Bild ist der unterfahrbare Teil des Tresens erkennbar (Pfeil).

©Udo Rheinländer



Das ist der unterfahrbare Teil des Tresens. Die Oberkante der Platte liegt bei 73 cm – erforderliche Beinfreiheit beträgt mindestens 67 cm.

©Udo Rheinländer



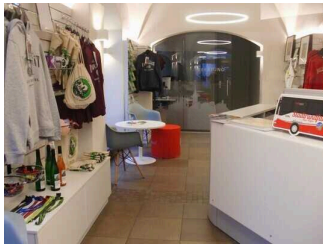
Der Tresen liegt immer vor der roten Bekleidung. Rechts ist die Staffelung der Höhen noch zu sehen.

©Udo Rheinländer



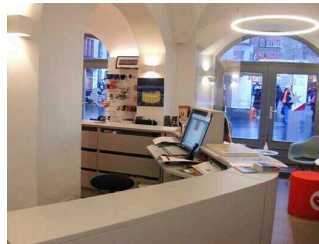
Fortsetzung des Tresens bezogen auf den Beginn des unterfahrbaren Tresenbereiches.

©Udo Rheinländer



Es geht auf das Ende des Tresens zu. Im Hintergrund (volle Verglasung) ist der Beratungsraum zu sehen.

©Udo Rheinländer



Das ist das linke Ende des Tresens.

©Udo Rheinländer



Der Kunde kann seinen Obolus im Display erkennen.

©Udo Rheinländer

Das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse ist gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar).

Anmerkungen für den Gast: zu 105.108 Die Vorderkante (Seite des Kunden) des Tresens ist ca. 9,00 m lang. Der Tresen hat die Form eines gestreckten Hufeisens. Er umschließt fast ganz einen mittleren fensterlosen Funktionsraum einschließlich Tragkonstruktion. Dadurch entsteht für den Kundenraum ein Rundlauf. An einem Ende des Tresens wird die Höhe des Tresens auf 89 cm gesenkt. Hier schließt sich auch der unterfahrbare Bereich des Tresens für Benutzer eines Standard-Rollstuhls an. Die Oberkante von 73 cm entspricht einer gängigen Tischhöhe.

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel

Es gibt einen Alarm.

Es gibt keinen optisch deutlich wahrnehmbaren Alarm.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Andere Hilfsmittel,

Andere angebotene Hilfsmittel: abgesenkter Counter, Multimedia

Es werden Führungen für Menschen mit Behinderung angeboten.

Führungen

Führungen

Es werden Führungen für Menschen mit Hörbehinderung angeboten.

Es werden Führungen für gehörlose Menschen (in Gebärdensprache) angeboten.

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Menschen mit Hörbehinderung an jeder Führung teilnehmen können.

Die Gästeführer so ausgebildet, dass gehörlose Menschen an jeder Führung teilnehmen können. (Führung in Gebärdensprache)

Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

Es werden Führungen in deutscher Gebärdensprache für gehörlose Menschen angeboten.

Es werden für Menschen mit Hörbehinderung Führungen mit FM-Anlagen ermöglicht (z.B. Kopfhörer, Halsringschleifen).